

Datum: 02.03. 2021

## **Protokoll Planungskonferenz vom 13.10.2021 im Sozialzentrum Wessenberg**

### **Top 1: digitales netzwerktreffen:**

Frau Hachfeld stellt die Studie „FalKo“ – Familienleben in Konstanz während der Pandemie vor. Befragung von Eltern von Kitakindern im Alter von 4-6 Jahren. Leitfragen waren „wie kamen Familien durch die Pandemie/Kitaschließungen, wie können Kinder und Familien unterstützte werden.“

Das Treffen fand als hybrides Netzwerktreffen statt. Gute Resonanz. Der Abschlussbericht der Untersuchung steht noch aus. (s. Anlage)

### **Top 2: Infos zur neuen „Baby-/Kleinkindsprechstunde“:**

Die Babysprechstunde hat am 3.11. den Betrieb aufgenommen. Frau Krauter-Harney, Frau Oswald, Frau Glassner sind immer Mittwoch von 13:30 – 16:30 und Freitag von 09:00 – 11:00 zu erreichen. Die Baby- und Kleinkindsprechstunde befindet sich in den Räumen der Psychologischen Beratungsstelle im SJA. Tel: 900-5555. Die Finanzierung erfolgt über zusätzliche Mittel aus dem Corona-Aufholpaket Frühe Hilfen der Bundesstiftung.

### **Top 3: Nominierung deutscher Kitapreis**

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung lobt den „deutschen Kitapreis“ aus. Unser Netzwerk Startpunkt Leben / Frühe Hilfen ist unter den letzten 15 von 1200 Bewerbungen (Stand heute ist klar, dass wir unter den letzten zehn sind und damit neben Ruhm und Ehre auf jeden Fall eine Einladung zur Preisverleihung nach Berlin bekommen).

### **Top 4: verschiedenes**

- „Bildschirmfrei unter drei“  
Über die Kampagne ist bereits eine Info im JHA und im Amtsblatt erfolgt. Neben den bereits bekannten Postkarten wird es Stehlen geben, die derzeit in Arbeit sind.
- Befragung zur Notwendigkeit eines stationären Angebots für psychisch kranke Eltern mit Kleinkindern:  
Die Befragung ist abgeschlossen und ausgewertet. Ein Bedarf an stationären Angeboten konnte nicht erkannt werden, jedoch andere Bedarfe, nach denen nicht explizit gefragt wurde (war möglich, da qualitative Interviews geführt wurden). An erster Stelle sind hier der weitere bedarf von guten ambulanten

Angeboten á la StäB und ein Gruppenangebot für Kinder psychisch kranker Eltern á la Skipsy zu nennen. Für letzteres ist eine Finanzierung über den Etat der Jugendhilfe oder Fördermittel der Krankenkassen nicht möglich. Das DW eruiert die Möglichkeiten, ein solches Projekt über die Aktion Mensch fördern zu lassen.

- Projekt LenkRat (s. Anhang)
- Caritasverband arbeitet an der Umsetzung eines Autismuszentrums
- Themensammlung:
  - Angebote für und Bedarfe von Alleinerziehenden?
  - Stärkung der Erziehungskompetenzen von Eltern
- Termine 2022:
  - 16.02.
  - 11.05.
  - 26.10.Jeweils von 17-19 Uhr. Tagungsort wird jeweils kurzfristig festgelegt.